



Die Chris Regez Band mit Country- und Western-Musik: Dani Knechtli am Keyboard, am Bass Rolf Hugo, in der Mitte Chris Regez, am Schlagzeug Rolf «Tico» Hirsiger, die Powerfrau Moni Schär und Gogo Frei (v.l.). (Bilder: st.)

Oberentfelden: Der Medienverantwortliche, Chris Regez, sorgte selber für tolle Stimmung

Country-Sound zur Autoausstellung

Die traditionelle Autoausstellung im Tennis-Center Oberentfelden wurde dieses Jahr begleitet von einer «Genuss-Strasse». Verschiedene Anbieter präsentierten Spezialitäten, buchstäblich aus aller Welt. Damit die Besucher noch ein bisschen länger verweilen, spielte am Abend Chris Regez mit seiner Band auf.

st. Die Autoausstellung im Tennis-Center Oberentfelden bot ausser den neuesten Modellen verschiedenster Marken noch vieles mehr. Raum zur Präsentation bekamen auch verwandte Bereiche des individuellen Strassenverkehrs. Aber auch das kulinarische Angebot war bemerkenswert, aus aller Welt, nämlich von Japan bis Argentinien.

Die Besucher blieben sitzen

Leider war am Samstagabend um 18 Uhr mit der Autoausstellung bereits Schluss. Die Verpflegungsstände hat-



Zwischen Grossauftritten – in Oberentfelden: Monika Schär hat nicht nur eine grossartige Stimme, sondern auch viel mimisches Talent.

ten aber offen bis um 21 Uhr. Um den Besuchern neben den originellen Verpflegungsmöglichkeiten noch etwas zu bieten, «stand er selber i d'Hose» und

trat mit seiner Country-Band von 18 bis 21 Uhr im geheizten Festzelt auf.

Die Westernfans kamen

Chris Regez ist seit Jahren bei der Planung und Realisierung dieser erfolgreichen Ausstellungen an vorderster Front dabei. Mit seinem Auftritt am Samstagabend sicherte er sich vorab schon mal die Anwesenheit seiner Anhänger, die Country- und Westernfans sowie die Line-Dancers. Dazu gesellten sich aber auch die Bandmitglieder Daniel Knechtli und Gogo Frei, zwei Musiker, die ebenfalls längst über eine grosse Fangemeinde verfügen. Mit Rolf Hugo am Bass und Rolf «Tico» Hirsiger am Schlagzeug sind die Spieler komplett. Der absolute Hammer war jedoch die Sängerin. Es ist Chris Regez gelungen, Moni Schär zu verpflichten. Sie ist normalerweise mit dem international bekannten Trauffer-Ensemble unterwegs, freut sich aber immer wieder auf kleinere Auftritte in ihrer Heimatregion. Monika Schär kommt vom Wiliberg und ist oft in Begleitung von Gogo Frei und seinen Musikern zu geniessen.

Zofingen: Jahresbericht der Regionalpolizei

Repol engagiert sich für Jung und Alt

Die Regionalpolizei hat 2018 ihre Gruppengrössen verkleinert und ist somit noch effizienter aufgestellt. Die neue Fachgruppe Prävention intensiviert das Engagement in Richtung Sicherheit im Alter und behält den Fokus auf der Verkehrsinstruktion in den Schulen und auf der Jugendarbeit.

(Mitg.) Der Jahresbericht 2018 zeigt ein sehr gutes Rechnungsergebnis. Die Regionalpolizei ging sehr sorgfältig mit ihren Ressourcen um. Es können erneut Rückzahlungen an die Gemeinden erfolgen. 2018 stand die Revision des Gemeindevertrags im Fokus der politischen Führung der Regionalpolizei. Den Vertrag galt es formell zu überarbeiten. Im Vernehmlassungsverfahren haben die Gemeinden der Regionalpolizei den Vertrag gutgeheissen. Am Mittwoch, 13. Februar 2019 fand die Unterzeichnung mit allen 22 Vertragsparteien statt. Das Kader der Regionalpolizei hat an intensiven Workshops die eigenen Organisationsstrukturen diskutiert und verschiedene Prozesse angepasst. Ziel war, die Fachgruppen zu verkleinern und somit die Personalführung zu stärken. Die Gruppe Prävention wurde neu gebildet und die Positionierung der Jugendpolizei gestärkt.

Anlaufstelle im Suhrental

Der Aussenposten in Schöffland wird als separate Gruppe geführt und ist weiterhin die Anlaufstelle im Suhrental. Die Jugendpolizei informiert in den Schulen die Oberstufen über spe-



Verkehrserziehung ist eine der Aufgaben der Repol: Die Erstklässler aus Schöffland lernen sich im Strassenverkehr richtig zu verhalten. (Bild: Alain Marti/zVg.)

zifische Themen wie Suchtmittel, Gewaltarten und Cyberkriminalität und diskutiert mit den jungen Erwachsenen ihre Anliegen.

Sicherheit im Alter

Als neues Geschäftsfeld wird der Präventionsunterricht zum Thema «Sicherheit im Alter» aufgebaut. Der Fachexperte der Regionalpolizei hat am ersten Infoanlass vom 13. Februar 2019 in Vordemwald das Publikum auf die Gefahren und Risiken im Alltag sensibilisiert. Verkehrs- und sicherheitspolizeilich wurden viele präventive, aber auch repressive Aktionen durchgeführt, wie beispielsweise die Kontrolle von Auto-

fahrem am Telefon. Verwaltungspolizeilich lag der Fokus auf Kontrollen im gastgewerblichen Bereich und der Einhaltung von Schall-Grenzwerten an Veranstaltungen. Im Rahmen der Amtshilfe übernimmt die Regionalpolizei Aufgaben, wie beispielsweise den Entzug von Auto-Kontrollschildern oder die Zustellung von Urkunden. Diese Rechtshilfeersuchen von Amtsstellen und Polizeiorganisationen haben zugenommen. Eine positive Auswirkung auf das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung hat die uniformierte Präsenz der Polizistinnen und Polizisten. Sie patrouillierten 2018 während über 30'000 Stunden im Einsatzgebiet.

Staffelbach: 61. Generalversammlung der Damenriege

Ehrungen und viele neue Leiterinnen

Kürzlich konnte Sandra Häfeli, Präsidentin der Damenriege Staffelbach, aktive Turnerinnen, Ehrenmitglieder und neue Vereinsmitglieder im Restaurant Sonne in Uerkheim zur Generalversammlung begrüessen. Nach einem feinen Abendessen ging diese zügig und reibungslos über die Bühne.

(Eing.) Leider musste sich die Damenriege von einigen aktiven Turnerinnen verabschieden. Ausbildung, berufliche Veränderungen, Umzug oder einfach fehlende Zeit erlaubt es diesen Turnerinnen nicht mehr im Verein mitzumachen. Jedoch konnten auch fünf neue Aktivmitglieder im Verein begrüsst werden. Drei der austretenden Damen wurden zudem zu Ehrenmitgliedern ernannt. Jede erhielt ein Andenken an die aktive Vereinszeit: ein Kissen, eine Kochschürze und eine kleine Fahne mit Unterschriften oder Zeichnung der Mitglie-

der. Die drei Turnerinnen mit den wenigsten Absenzen sowie die beste Teilnehmerin beim Bowling und der Vereinsmeisterschaft wurden ebenfalls geehrt.

Ämterverteilung und neue Leiterinnen

Bis auf das Fahnenträgeramt konnten alle offenen Ämter besetzt werden. Das Landzmorgen am 1. August wird neu durch Ramona Härdi und Karin Fretz geführt. Die Vereinsfotografin Celine Hunziker gestaltet ab der GV die Webseite der Damenriege. Die neuen Leiterinnen sind bei der Damenriege Noreen Barben und Larissa Bertsch, (sowie Ramona Härdi, bisher). Mädchenriege klein: Nadine Matter (seit Oktober 2018) und Julia Hunziker. Mädchenriege gross: Vivienne Ernst, Jasmin Arn und Olivia Hauri. Kinderturnen: Karin Hofer und Cornelia Leuenberger. Mutter-Kindturnen: Janine Aeschbach (seit 2018). Der Vorstand wurde letztes Jahr für zwei Jahre gewählt und bleibt dieses Jahr somit bestehen.



Geehrte und Verabschiedete: An der GV der Damenriege Staffelbach wurden Blumen und Geschenke überreicht. (Bild: zVg.)

Muhen

Ausbauarbeiten kommen gut voran

(Mitg.) Ersatzneubauten Schulhaus Süd und Mehrzweckhalle: Die Submission für den Spielplatz ist abgeschlossen. Den Auftrag erhält das Atelier Schelb aus Winterthur. Dieses achtet auf ein leichtes, einladendes Ambiente und eine inspirierende Umgebung, welche die Kinder zu eigenen Spielen animiert. Bei der Umgebungsausstattung stehen eine gute Gestaltung sowie der Spiel- und Erlebniswert der Kinder im Zentrum: Erfahrungsfelder für die Füsse und den ganzen Körper, für die Augen und die Ohren. Die Ausbauarbeiten kommen termingerecht voran.

Muhen

Infoveranstaltung Fussballplatz

(Mitg.) Nachdem der Kredit für die Sanierung und Erweiterung des Fussballplatzes im vergangenen Februar an der Urne abgelehnt wurde, ist es dem Gemeinderat ein Anliegen, der Debatte eine sachliche Note zu verleihen. Er hat deshalb entschieden, das Geschäft frühestens im Herbst wieder zu traktandieren. Im Laufe der nächsten Monate sollen Abklärungen gemacht und Alternativen geprüft werden. Am 24. Oktober 2019 soll darüber hinaus eine Infoveranstaltung zu den vorgeschlagenen Änderungen informiert werden.



Unterschriftensammlung in Holziken

(Eing.) Die CVP Kulm sammelte Unterschriften für die Kostenbremse im Gesundheitswesen. Roger Baumberger und Isabell Landolfo waren «on tour» in Holziken am Fusse des Stübisbergs. Im Café Rex haben sie Unterschriften sammeln können und trafen gut gelaunte Mitmenschen an: «Die Gemeinde gilt zwar als Hochburg der SVP, aber mit Freude können wir mitteilen, dass sie eine CVP-freundliche SVP-Hochburg ist», berichten die beiden. Ein weiteres Highlight sei der phänomenale, überraschende Rundgang beim «Roseheli» gewesen – «Danke Holziken». (Bild: zVg.)